

Das fulminante Finale einer atemberaubend schönen Trilogie

Köln, 2015: Ben und Magdalena schweben auf Wolke Sieben und können sich ein Leben ohne einander nicht mehr vorstellen. Seit einem Jahr sind die beiden ein Paar und sehr, sehr glücklich miteinander. Und sie sind sich sicher: Nichts und niemand wird ihre Liebe jemals zerstören können - obwohl die Teenager grundverschieden sind. Benedikt steht auf das Mittelalter, mag Rollenspiele und hört für sein Leben gerne Heavy Metal, während Magda ein typisches It-Girl ist und ihr ganzes Geld für die neuesten Klamotten ausgibt. Doch trotz dieser Unterschiede planen sie eine Zukunft zu zweit. Ihnen steht ein aufregender Sommer bevor, der allerdings eines Tages ein jähes Ende findet, als eine Katastrophe in ihre (vermeintlich) heile Welt platzt und sich plötzlich alles verändert. Bens und Magdas Beziehung droht zu zerbrechen - und zwar für immer.

Schuld an dem Unheil ist ein künstlicher Killervirus, der Männer und Frauen zu blutigen Gegnern macht. Auch 65 Jahre später hat sich daran kaum etwas geändert. Die beiden Geschlechter bekriegen sich vehement und kennen keinerlei Gnade miteinander. Aber es gibt Anzeichen, dass der Killervirus an seiner Kraft verloren hat und eine neue Zeit anbricht. Man denke an David und Juna, Logan und Gwen, die für ihre Liebe keine Gefahr gescheut haben und erbittert kämpfen. Doch Heerführerin Edana möchte davon nichts wissen. Sie plant eine letzte große Schlacht gegen die Männer und setzt sogar das Leben ihrer Anhängerinnen für ihre Ziele aufs Spiel. Die alte Heilerin Magda ahnt, dass dieser Krieg kein gutes Ende nehmen wird und versucht, Edana zu warnen. Doch dann geschieht etwas, womit Magdalena niemals gerechnet hätte: Sie begegnet ihrem Ben wieder.

Der greise Abt des Klosters hat längst erkannt, dass dieser Krieg ohne Sinn ist und dass die Menschheit nur dann eine Chance hat, wenn das Töten endlich aufhört. Er hat sich mit Hohepriesterin Arkana auf dem Weg zum Frauenlager gemacht, um Edana und die anderen an einem Angriff auf die Männer zu hindern. Doch einzig Magda, die sich nach all den vielen Jahren ein zweites Mal in Ben verliebt, will auf ihn hören. Zu dritt wollen sie das Unmögliche möglich machen und drohen, an ihrer Mission zu scheitern. In Glänmor entscheidet sich schließlich die Zukunft der Menschheit - und auch die von Magda und Ben. Die beiden sind wild entschlossen, für ihr (persönliches) Happy End einfach alles zu riskieren. Und das müssen sie auch ...

"Das verbotene Eden" ist ein Blockbusterereignis, das dem Leser den Schlaf und den Atem raubt. Thomas Thiemeyer gelingt hier eine der besten Trilogien aller Zeiten und außerdem ein Hochgenuss, den Hollywood unbedingt für sich entdecken sollte. Der dritte Teil, "Magda und Ben", ist anziehend wie ein Magnet und zweifellos das große Highlight dieses Sommers. Man verliert sich in den Worten des deutschen Autors und kämpft bei der Lektüre immer wieder mit den Tränen ob der Emotionen, die absolut mitreißend sind und einem das Herz zu brechen drohen. Spannung und Drama werden in dieser Geschichte auf geradezu grandiose Art und Weise vereint, sodass man das Buch partout nicht zur Seite legen kann. Solch ein Vergnügen darf man sich auf gar keinen Fall entgehen lassen. Das schreit nach einer Verfilmung - und die bitte möglichst bald!

Egal, ob nervenzerreißende Thriller, spannende Abenteuergeschichten oder Dystopien voller Gefühl - Thomas Thiemeyer und seine Romane sind ein Geschenk des Himmels, einfach ein Glücksfall für die deutsche Literatur. Die "Das verbotene Eden"-Trilogie verfügt über eine (dunkle) Macht, die den Leser glatt umzuhauen vermag. "Magda und Ben" ist ein Erlebnis für die Sinne und einfach eine zarte Versuchung, der niemand widerstehen kann. Dieses Endzeitepos ist unglaublich packend und nimmt den Leser bis zur letzten Seite gefangen. Eben Unterhaltung, die nicht von dieser Welt zu stammen scheint.

Susann Fleischer 12.08.2013